

GoldMining meldet neue Bohrergergebnisse, die das Explorationspotenzial des São Jorge-Projekts unterstreichen

06.01.2026 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 6. Januar 2026 - [GoldMining Inc.](#) (das Unternehmen oder GoldMining) (TSX: GOLD; NYSE American: GLDG) freut sich, weitere Untersuchungsergebnisse aus dem RC-Bohrprogramm 2025 in seinem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt São Jorge (São Jorge oder das Projekt) im Goldgebiet Tapajós (Tapajós) im brasilianischen Bundesstaat Pará bekannt zu geben. Die neuen Explorationsergebnisse bestätigen die ersten Bohrergergebnisse, die Explorationsfunde in vier neuen Goldprospekten identifiziert haben, darunter das Prospekt William South, das sich etwa 1,5 Kilometer (km) nördlich der bestehenden Lagerstätte São Jorge (die Lagerstätte) befindet (siehe Pressemitteilung vom 20. Oktober 2025).

Die in dieser Pressemitteilung beschriebenen Ergebnisse der Reverse-Circulation-Bohrungen (RC-Bohrungen) sind Teil der Fortsetzung des Bohrprogramms William South (das Programm), einem vorrangigen Bestandteil des umfassenderen Explorationsprogramms 2025 für das Projekt São Jorge, das das Unternehmen konzipiert hat, um neue Ziele außerhalb der bekannten Mineralisierungsgebiete zu untersuchen.

Highlights:

- Ergebnisse der RC-Bohrungen in William South:

- o 12 Meter (m) mit 2,38 Gramm pro Tonne (g/t) Gold (Au) ab einer Tiefe von 13 m, einschließlich 1 m mit 22 g/t Au (SJRC-048-25)

- o 4 m mit 1,11 g/t Au ab einer Tiefe von 46 m (SJRC-049-25)

- o 1 m mit 1,23 g/t Au ab einer Tiefe von 16 m (SJRC-047-25)

- Die vorläufige Auswertung der Induzierten Polarisationsdaten (IP) deutet darauf hin, dass die bisher in William South durchgeführten Bohrungen nur die südliche Flanke einer breiten Ladbarkeitsanomalie untersucht haben, die in Umfang und Intensität der bekannten IP-Signatur der Lagerstätte São Jorge ähnelt.

- o Bohrungen über dem Kern mit der höchsten Aufladbarkeit der IP-Anomalie William South sind für 2026 geplant.

- Im Jahr 2025 wurden insgesamt 9.533 Meter Bohrungen sicher und erfolgreich im Rahmen des Budgets abgeschlossen.

- Die bisher vorliegenden Explorationsergebnisse stützen das breitere Potenzial für die Entdeckung und Abgrenzung neuer Mineralisierungszonen im 46.000 Hektar großen Projekt São Jorge.

Alastair Still, Chief Executive Officer von GoldMining, kommentierte: GoldMining ist durch die zusätzlichen positiven Bohrergergebnisse, die aus den bisher abgeschlossenen RC-Bohrungen 2025 im Prospektionsgebiet William South, einer aufstrebenden Goldentdeckung in unmittelbarer Nähe der bekannten Goldlagerstätte São Jorge, gewonnen wurden, weiter ermutigt. Die geologischen und geophysikalischen Merkmale von William South ähneln nach den bisherigen Erkundungen denen der Goldlagerstätte São Jorge selbst. Diese Arbeiten sind ermutigend für das Potenzial dieses Gebiets und machen deutlich, dass weitere systematische Erkundungen erforderlich sind, insbesondere über dem Kern der IP-Anomalie, der noch nicht durch Bohrungen untersucht wurde.

In Zusammenarbeit mit William South erkunden wir weiterhin zusätzliche Ziele in dem 12 km x 7 km großen geochemischen Gebiet, das das mineralische System des Grundstücks São Jorge überlagert, wo wir weitere Explorationsergebnisse erwarten. Die hervorragende Infrastruktur des zu 100 % unternehmenseigenen 46.000 Hektar großen Projekts São Jorge umfasst eine gute Anbindung an asphaltierte Autobahnen, Stromanschluss und ein bestehendes Camp für 50 Personen, was unsere Explorationsaktivitäten bis heute erleichtert hat, während wir dieses vielversprechende regionale Grundstück im schnell aufstrebenden

Goldgebiet Tapajós weiterhin systematisch erkunden.

Projektübersicht

Das Goldprojekt São Jorge befindet sich im Goldgebiet Tapajós (siehe Abbildung 1) im südlichen Zentrum des Amazonas-Kratons. Die Goldlagerstätte São Jorge ist eine granitgebundene, intrusionsbezogene Goldlagerstätte, die in ihrer Beschaffenheit der Goldmine Tocantinzinho ähnelt, die sich etwa 80 km nordwestlich von São Jorge befindet. Die Explorationsaktivitäten, die das Unternehmen in den letzten zwei Jahren im Rahmen des Projekts durchgeführt hat, haben erfolgreich mehrere neue Explorationsziele identifiziert, die geochemische Anomalien von Gold \pm Kupfer \pm Molybdän \pm Silber im Boden umfassen und zusammen ein großes Mineralsystem umreißen (siehe Pressemitteilungen vom 18. März und 14. April 2025).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82369/060126_DE_GOLD_Sao_RPcom.001.png

Abbildung 1-Goldgebiet Tapajós und Lage des Projekts São Jorge.

Explorationsprogramm 2025 für das Mineralsystem São Jorge

Das Mineralsystem São Jorge wird durch einen umfassenden Explorationsdatensatz definiert, den das Unternehmen im Rahmen früherer Kampagnen entwickelt hat. Das umfassendere Mineralsystem umgibt die zuvor abgegrenzte Lagerstätte São Jorge, die eine definierte Streichlänge von 1,4 km aufweist, und umfasst eine Zone mit zusammenhängenden geochemischen Anomalien an der Oberfläche über eine Fläche von 12 km x 7 km, die das Unternehmen als Oberflächenausdruck eines ausgedehnten intrusiven Gold-Systems interpretiert.

Das Explorationsprogramm 2025 in São Jorge hat insgesamt 9.533 m Bohrungen erfolgreich und sicher abgeschlossen, was die geplante Gesamtmetierzahl von 9.000 m übertraf und gleichzeitig im Rahmen des Budgets blieb. Das Projekt profitierte von der Einführung der RC-Bohrtechnik, die kostengünstiger und schneller als Diamantkernbohrungen ist und gleichzeitig eine größere Eindringtiefe und eine höhere Zuverlässigkeit der Untersuchungsergebnisse als Schraubenbohrungen bietet. Das Programm umfasste 3.862 m Diamantkernbohrungen, 3.528 m RC-Bohrungen und 2.143 m Schraubenbohrungen.

Von den bisher im Rahmen des Projekts gebohrten 84 RC-Bohrlöchern mit einer Gesamtlänge von 3.528 Metern liegen die Untersuchungsergebnisse für 78 Bohrlöcher vor, während die Ergebnisse für die restlichen 18 Bohrlöcher noch ausstehen. Bislang wurden in vier Zielgebieten bei den RC-Bohrungen Abschnitte mit mehr als 1 g/t Au ermittelt: William South, William North, Ivonette und Dragon West (siehe Abbildung 2).

Die zuvor bekannt gegebenen ersten Abschnitte im Prospektionsgebiet William South umfassten 4 m mit 1,78 g/t Au in 12 m Tiefe (siehe Pressemitteilung vom 20. Oktober 2025).

Die neuen Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf zusätzliche Bohrungen im Prospektionsgebiet William South, das sich 1,5 km nördlich der Lagerstätte befindet. Das gesamte Bohrprogramm in William South umfasste 20 RC-Bohrlöcher, die auf drei Bohrlinien gebohrt wurden, um den Bereich unterhalb einer breiten Zone mit erhöhten Goldwerten im Boden und in den Bohrkernproben zu untersuchen. Die westlichste Bohrlinie lieferte die besten Untersuchungsergebnisse aus verwittertem Monzogranit, das eine disseminierte Pyritmineralisierung enthält. Der bislang stärkste mineralisierte Abschnitt mit 12 m bei 2,38 g/t Au (einschließlich 1 m bei 22,08 g/t Au) befindet sich neben einem Kontakt zwischen Monzogranit- und Syenogranit-Intrusionsphasen. Ein ähnlicher Intrusionskontakt lokalisiert Dehnung, hydrothermale Alteration und Goldmineralisierung in der Lagerstätte São Jorge. Die Mineralisierung bleibt entlang des Streichs und in der Tiefe offen.

Die vorläufige Auswertung der kürzlich abgeschlossenen 40 km langen IP-Untersuchung deutet darauf hin, dass im Zielgebiet William South eine breite, ost-westlich ausgerichtete Anomalie mit hoher Ladbarkeit und gleichzeitig hoher Widerstandsfähigkeit auftritt. Insgesamt ähnelt die geophysikalische Signatur von William South in Art, Umfang und Intensität der Lagerstätte São Jorge. Die bisher durchgeführten Bohrungen zielten in erster Linie auf die geochemische Anomalie mit dem höchsten Goldgehalt im Boden ab, die südlich der zentralen geophysikalischen Anomalie auftritt. Zukünftige Bohrungen werden sich nach Norden ausdehnen, um die hohe Aufladbarkeit/den hohen Widerstand zu untersuchen.

Anschließend wurden weitere RC-Bohrungen an den Zielen Ivonette und Dragon West durchgeführt, um die zuvor erzielten Bohrdurchschnitte von +1 g/t Au weiter zu verfolgen, mit dem Ziel, die bisher durchschnittene Mineralisierung zu erweitern und möglicherweise neue Mineralressourcen zu definieren. Die Untersuchungsergebnisse stehen noch aus. Zusätzliche Ergebnisse aus anderen Komponenten des

Programms, darunter Diamantkernbohrungen unterhalb der Lagerstätte São Jorge, die Erweiterung des IP-Untersuchungsrasters sowie ein Kartierungs- und Probenahmeprogramm für Garimpo (kleine handwerkliche Minen), werden ebenfalls veröffentlicht, sobald die Ergebnisse vorliegen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82369/060126_DE_GOLD_Sao_RPcom.002.png

Abbildung 2-RC-Bohrergebnisse auf dem Grundstück des Projekts São Jorge, Stand: 6. Januar 2025.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82369/060126_DE_GOLD_Sao_RPcom.003.png

Abbildung 3-Bohrschnitt William South bei 656.020 Ost, Blick nach Westen, mit den Untersuchungsergebnissen der RC-Bohrungen.

Tabelle 1-Bohrergebnisse von São Jorge 2025 im Prospektionsgebiet William South (Stand: 6. Januar 2026).

Name des Prospektgebiets	Bohrlochnummer	Intervall von (m)	
William South	SJRC-045-25	21	
	47	48	1
SJRC-046-25	12	16	4
einschließlich	13	14	1
einschließlich	14	15	1
	24	25	1
	49	51	2
SJRC-047-25	3	4	1
	16	17	1
	22	23	1
	37	41	4
einschließlich	39	40	1
SJRC-048-25	13	25	12
einschließlich	16	17	1
einschließlich	17	18	1
	28	29	1
	31	32	1
	39	40	1
SJRC-049-25	2	3	1
	31	32	1
	46	50	4
einschließlich	46	47	1
einschließlich	47	48	1
SJRC-050-25	45	46	1
	48	49	1
SJRC-051-25	45	46	1
SJRC-052-25	2	4	2
SJRC-053-25	NSR		
SJRC-054-25	0	2	2
	5	6	1
	6	7	1
	9	10	1
	12	13	1
SJRC-055-25	1	2	1
SJRC-056-25 bis SJRC-058-25	NSR		
SJRC-059-25	29	31	2
	32	33	1
SJRC-060-25	22	23	1
SJRC-061-25	10	12	2
	37	38	1
SJRC-062-25	3	4	1
	15	16	1
SJRC-063-25	18	19	1
	21	22	1
SJRC-064-25	8	9	1

Hinweis: NSR: Kein signifikantes Ergebnis. Die tatsächliche Mächtigkeit der Mineralisierung wird auf etwa zwei Drittel der Bohrlochlänge geschätzt, wobei davon ausgegangen wird, dass es sich in erster Linie um eine steil abfallende, in Adern enthaltene Mineralisierung handelt, die von geneigten Bohrlöchern (-60° Neigung) durchschnitten wird. Untersuchungsergebnisse >1 g/t Au sind fett gedruckt; die in dieser Pressemitteilung hervorgehobenen Bohrlöcher sind schattiert dargestellt.

Tabelle 2- Koordinaten der Bohrlochkragen von São Jorge RC (Stand: 6. Januar 2026).

Bohrloch-nummer	Ost Meter (UTM-Zone 21S)	Nordkoordinate Meter (UTM-Zone 21S)	Höhe (m über dem Meeresspiegel)
SJRC-001-25	653891	9282977	199,57
SJRC-002-25	653893	9282926	205,33
SJRC-003-25	654099	9282889	196,39
SJRC-004-25	654258	9282949	198,09
SJRC-005-25	653894	9282789	200,33
SJRC-006-25	654098	9282786	223,67
SJRC-007-25	654271	9282741	216,01
SJRC-008-25	653486	9283739	247,26
SJRC-009-25	653490	9283841	247,47
SJRC-010-25	653688	9283855	241,80
SJRC-011-25	653683	9283940	227,63
SJRC-012-25	653689	9284042	236,42
SJRC-013-25	653918	9283957	239,75
SJRC-014-25	653903	9284037	239,93
SJRC-015-25	653882	9284141	191,36
SJRC-016-25	652641	9282394	191,36
SJRC-016B-25	652641	9282394	190,07
SJRC-017-25	652698	9282469	192,36
SJRC-018-25	652728	9282565	190,55
SJRC-019-25	652559	9282342	189,39
SJRC-020-25	652486	9282288	187,20
SJRC-021-25	652387	9282150	188,78
SJRC-022-25	652301	9282197	189,17
SJRC-023-25	652223	9282137	226,90
SJRC-024-25	652129	9282110	188,33
SJRC-025-25	652028	9282132	190,07
SJRC-026-25	651930	9282116	186,76
SJRC-027-25	651827	9282125	186,81

SJRC-028-25	652802	9282206	192,68
SJRC-029-25	652736	9282180	190,47
SJRC-030-25	656200	9286496	219,02
SJRC-031-25	656201	9286520	217,62
SJRC-032-25	656200	9286545	216,43
SJRC-033-25	656236	9286543	216,62
SJRC-034-25	659993	9281950	227,79
SJRC-035-25	659917	9281909	230,39
SJRC-036-25	659900	9281940	229,68
SJRC-037-25	659789	9281849	230,76
SJRC-038-25	659693	9281802	229,05
SJRC-039-25	658549	9281097	236,21
SJRC-040-25	658596	9281155	231,24
SJRC-041-25	658647	9281203	227,16
SJRC-042-25	658724	9281148	223,86
SJRC-043-25	658670	9281098	231,37
SJRC-044-25	658616	9281042	234,90
SJRC-045-25	656030	9284637	215,05
SJRC-046-25	656018	9284612	215,71
SJRC-047-25	656018	9284587	216,19
SJRC-048-25	656015	9284560	216,31
SJRC-049-25	656018	9284534	216,82
SJRC-050-25	656014	9284511	216,55
SJRC-051-25	656017	9284485	216,10
SJRC-052-25	656792	9284197	216,70
SJRC-053-25	656790	9284228	216,22
SJRC-054-25	656794	9284247	215,94
SJRC-055-25	656790	9284268	215,62
SJRC-056-25	656789	9284298	215,15
SJRC-057-25	656542	9284235	220,65
SJRC-058-25	656542	9284213	221,22
SJRC-059-25	656543	9284189	221,65
SJRC-060-25	656543	9284165	222,68

SJRC-061-25	656645	9284382	216,44
SJRC-062-25	656642	9284363	216,13
SJRC-063-25	656640	9284338	216,70
SJRC-064-25	656641	9284311	217,90
SJRC-065-25	658608	9281169	230,00
SJRC-066-25	658574	9281140	232,00
SJRC-067-25	658580	9281223	228,00
SJRC-068-25	658551	9281196	231,00
SJRC-069-25	658524	9281179	231,00
SJRC-070-25	658479	9281207	231,00
SJRC-071-25	658465	9281183	233,00
SJRC-072-25	658520	9281236	228,00
SJRC-073-25	658553	9281257	226,00
SJRC-074-25	658494	9281306	217,00
SJRC-075-25	658480	9281274	238,00
SJRC-076-25	658440	9281261	222,00
SJRC-077-25	654253	9282981	212,00
SJRC-078-25	654251	9282936	200,00
SJRC-079-25	654279	9282974	210,00

Datenüberprüfung

SJRC-080-25	654292	9282945	206,00
-------------	--------	---------	--------

Für die Bohrkernprobenahme wurden Proben aus dem NQ/HQ-Kern entnommen, indem der Bohrkern in zwei Hälften gesägt wurde. Eine Hälfte wurde zur Analyse an SGS Geosol Laboratórios Ltda. (SGS) in Brasilien geschickt, die andere Hälfte des Kerns wurde zur späteren Verwendung vor Ort aufbewahrt. Die Probenlängen im Bohrloch betrugen einheitlich 1,0 m. Für das Schneckenbohrprogramm wurden Proben in Abständen von 1 m entnommen, wobei das Material getrocknet, homogenisiert und vor Ort aufgeteilt wurde, um eine repräsentative Probe von 1 kg zu erhalten, die zur Analyse an SGS geschickt wurde. Das verbleibende Schneckenbohrprobenmaterial wird bis zum Erhalt der Laborergebnisse gelagert, und eine 1-kg-Duplikatsprobe wird im Archiv aufbewahrt. Für das RC-Bohrprogramm wurden Proben in Abständen von 1 m entnommen, wodurch etwa 25 kg Probenmaterial anfielen. Das Material wurde getrocknet, homogenisiert und vor Ort aufgeteilt, um eine repräsentative Probe von 1 kg zu erhalten, die zur Analyse an SGS geschickt wurde. Das restliche RC-Probenmaterial wird bis zum Erhalt der Laborergebnisse gelagert, und etwa 20 kg der Originalproben werden im Archiv aufbewahrt.

SGS ist ein zertifiziertes kommerzielles Labor mit Sitz in Vespasiano, Minas Gerais, Brasilien, und ist unabhängig von GoldMining. GoldMining hat ein Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm für die Probenahme und Analyse von Bohrkern- und Bohrproben eingeführt, einschließlich Duplikaten, mineralisierten Standards und Blindproben für jede Charge von 100 Proben. Die Goldanalysen werden nach der FAA505-Methode (Feuerprobe mit Atomabsorptionsanalyse von 50 Gramm Material) durchgeführt.

Qualifizierte Person

Paulo Pereira, P. Geo., Country Manager, Brasilien, von GoldMining, hat die Erstellung aller wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überwacht, überprüft und genehmigt. Herr Pereira ist auch eine qualifizierte Person gemäß der Definition in National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101).

Weitere Informationen, einschließlich hochauflösender Abbildungen, sowie den technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Technical Report, São Jorge Project, Pará State, Brazil mit Gültigkeitsdatum 28. Januar 2025 finden Sie unter www.goldmining.com.

Über GoldMining Inc.

GoldMining Inc. ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Erschließung von Goldvorkommen in Nord- und Südamerika konzentriert. Durch seine disziplinierte Akquisitionsstrategie kontrolliert GoldMining nun ein diversifiziertes Portfolio an Gold- und Gold-Kupfer-Projekten im Ressourcenstadium in Kanada, den USA, Brasilien, Kolumbien und Peru. Das Unternehmen besitzt außerdem rund 21,5 Millionen Aktien von [Gold Royalty Corp.](#) (NYSE American: GRO), 9,9 Millionen Aktien von [U.S. GoldMining Inc.](#) (Nasdaq: USGO) und 19,1 Millionen Aktien von [NevGold Corp.](#) (TSXV: NAU). Weitere Informationen finden Sie unter www.goldmining.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[GoldMining Inc.](#)

Amir Adnani, Co-Vorsitzender, David Garofalo, Co-Vorsitzender
Alastair Still, Präsident und CEO
Telefon: (855) 630-1001
E-Mail: info@goldmining.com

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Hinweis für Leser: Die technischen Angaben zu São Jorge wurden vom Unternehmen gemäß NI 43-101 erstellt. NI 43-101 ist eine Vorschrift der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden, die Standards für alle öffentlichen Bekanntmachungen eines Emittenten zu wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte festlegt. Diese Standards unterscheiden sich von den Anforderungen der US-Börsenaufsichtsbehörde (Securities and Exchange Commission, SEC), und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von inländischen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Offenlegungspflichten der SEC unterliegen.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze dar (zukunftsgerichtete Aussagen), die bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge des Unternehmens wesentlich von den darin ausdrücklich oder implizit genannten Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen, bei denen es sich um alle Aussagen außer Aussagen über historische Fakten handelt, umfassen unter anderem Aussagen über die Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf das Projekt, laufende Explorationsprogramme und andere erwartete zukünftige Arbeitsprogramme in diesem Zusammenhang und enthalten häufig Wörter wie voraussichtlich, beabsichtigen, planen, werden, würden, schätzen, erwarten,

glauben, potenziell und Variationen solcher Begriffe. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den derzeitigen Erwartungen, Überzeugungen, Annahmen, Schätzungen und Prognosen über das Geschäft und die Märkte, in denen GoldMining tätig ist, die sich als unrichtig erweisen können. Investoren werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen Risiken und Ungewissheiten beinhalten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: die mit der Exploration und Erschließung von Mineralvorkommen verbundenen Risiken, schwankende Metallpreise, unvorhergesehene Kosten und Ausgaben, Risiken im Zusammenhang mit staatlichen und umweltrechtlichen Vorschriften, sozialen Fragen, Genehmigungen und Lizenzen, die Unfähigkeit, Arbeitsprogramme wie erwartet abzuschließen, die Möglichkeit, dass sich die Pläne des Unternehmens in Bezug auf das Projekt aufgrund weiterer Planungen oder aus anderen Gründen ändern, sowie Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten der in Zukunft benötigten Finanzmittel. Diese und andere Risiken, einschließlich derjenigen, die in GoldMining's jüngstem Jahresinformationsformular und anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der SEC eingereichten Unterlagen dargelegt sind, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich davon abweichen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder die wesentlichen Faktoren oder Annahmen, die zur Erstellung solcher zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, als zutreffend erweisen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/586459--GoldMining-meldet-neue-Bohrergebnisse-die-das-Explorationspotenzial-des-So-Jorge-Projekts-unterstreichen.htm>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).